



© Richard Rilinger

Barbara Stollberg-Rilinger, Dr. phil.

Professorin der Geschichte

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Geboren 1955 in Bergisch Gladbach
Studium der Geschichte, Germanistik und Kunstgeschichte an der Universität zu Köln

PROJECT

Maria Theresia oder die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen. Eine Biografie

Es ist seit langem still geworden um Maria Theresia, ehemals die Verkörperung des österreichischen Nationalmythos schlechthin. Sieht man genauer hin, so ist das populäre Bild der Kaiserin-Königin heute immer noch in hohem Maße von der Historiografie des 19. und frühen 20. Jahrhunderts geprägt, während die jüngere Historikergeneration einen auffälligen Bogen um sie macht. Es scheint daher an der Zeit, die Gestalt Maria Theresia zu historisieren und ihren Mythos zu entzaubern. Maria Theresia war nicht die treu sorgende, liebende Landesmutter, als die sie gemeinhin dargestellt wird, und ihr Appartement in der Hofburg war kein gemütliches bürgerliches Wohnzimmer. Sie war auch keine emanzipierte Frau *avant la lettre* und nicht die große weibliche Ausnahme in einer allein von Männern betriebenen Politik. Die geplante Biografie will nicht nur diese Meistererzählung dekonstruieren, sondern auch eine andere Geschichte Maria Theresias entwerfen. Das kann allerdings nicht mehr wie im 19. Jahrhundert aus der Perspektive eines allwissenden auktorialen Erzählers geschehen. Es sollen vielmehr eine Vielzahl sehr unterschiedlicher zeitgenössischer Perspektiven miteinander konfrontiert werden: vom aufgeklärten Leibarzt zum kameralistischen Projektentwickler, von der durchreisenden Engländerin zum alt-aristokratischen Obersthofmarschall, vom Prager Juden bis zum Tiroler Bauernsohn. Dazu gehören selbstverständlich auch die Stimmen Maria Theresias selbst und ihrer Familienmitglieder. Am Ende soll ein plastischer Eindruck von der spezifischen "Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen" entstehen, die das 18. Jahrhundert kennzeichnet.

Lektüreempfehlung

Stollberg-Rilinger, Barbara. *Des Kaisers alte Kleider: Verfassungsgeschichte und Symbolsprache des Alten Reiches*. München: Beck, 2013. (Englische Übersetzung erscheint im Herbst 2015.)

- *Rituale*. Frankfurt/Main: Campus, 2013.

- "Die Frühe Neuzeit - eine Epoche der Formalisierung?" In *Die Frühe Neuzeit: Revisionen einer Epoche*, herausgegeben von Andreas Höfele, Jan-Dirk Müller und Wulf Österreicher, 3-27. Berlin und Boston: de Gruyter, 2013.

Maria Theresia and the Love of Her Subjects

Very simply put, there are two ways of writing history - one can tell a story or answer a question. In both cases the structure does not arise from the subject itself; rather it is induced by the author. Ideally an historian will in fact answer a question by telling a story. In any case that is what I will be attempting in my biography of Empress Maria Theresia. In each of the book's prospective fourteen chapters I should like to answer a question through the telling of significant stories and drawing subsequent conclusions therefrom. The goal is to describe a certain social logic of the Ancien Régime that was subject to accelerated change in this period.

In my lecture I will be presenting a small excerpt from one of the book's chapters. It concerns Maria Theresia's reputation as a ruler who was always accessible to even the "lowliest of her subjects." The question I pose is just how did this general view of the empress arise? At that time what was meant and not meant by "accessibility"? What lies behind this mythos and how did Maria Theresia's charisma come into being? At the end of my talk I will be juxtaposing her style of rule with that of her son Joseph in an effort to understand to just what extent her relationship to her subjects corresponded to a typically pre-modern model.

PUBLICATIONS FROM THE FELLOWS' LIBRARY

Stollberg-Rilinger, Barbara (München, 2022)

Tyrannen : eine Geschichte von Caligula bis Putin

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1797061674>

Stollberg-Rilinger, Barbara (Princeton, 2021)

Maria Theresa : the Hapsburg empress in her time

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1737288656>

Maria Theresia

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1737288656>

Stollberg-Rilinger, Barbara (Dortmund, 2019)

Geschichte der Frühen Neuzeit : Meyer-Struckmann-Preis 2018: Barbara Stollberg-Rilinger

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1676550453>

Geschichte der Frühen Neuzeit

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1676550453>

Stollberg-Rilinger, Barbara (Princeton, 2018)

The Holy Roman Empire : a short history

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1643227742>

Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1643227742>

Stollberg-Rilinger, Barbara (München, 2018)

Maria Theresia : die Kaiserin in ihrer Zeit : eine Biographie

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1025155807>

Stollberg-Rilinger, Barbara (München, 2017)

Maria Theresia : die Kaiserin in ihrer Zeit : eine Biographie

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=893882070>

Stollberg-Rilinger, Barbara (London, 2016)

Cultures of decision-making

<https://kxp.k1oplus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1550408372>

The ... annual lecture ; 2015

<https://kxp.k10plus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1550408372>

Stollberg-Rilinger, Barbara (2015)

Das Zeichen des Antichrist - Einsetzungsriten der deutschen Fürstbischöfe im Zeitalter der Glaubensspaltung

<https://kxp.k10plus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=1030126992>

Stollberg-Rilinger, Barbara (New York,2015)

The emperor's old clothes : constitutional history and the symbolic language of the Holy Roman Empire

<https://kxp.k10plus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=822982412>

Des Kaisers alte Kleider

<https://kxp.k10plus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=822982412>

Stollberg-Rilinger, Barbara (Würzburg,2015)

Rituale der Amtseinsetzung : Inaugurationen in verschiedenen Epochen, Kulturen, politischen Systemen und Religionen

<https://kxp.k10plus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=816712840>

Religion und Politik ; Band 11

<https://kxp.k10plus.de/DB=9.663/PPNSET?PPN=816712840>